



Aktionstag Saubere Hände 2017 in Bielefeld, Herford und Rheda-Wiedenbrück



Auch 2017 hat es an den drei Standorten der Katholischen Hospitalvereinigung Ostwestfalen gem. GmbH (Franziskus Hospital Bielefeld, Mathilden Hospital Herford, Sankt Vinzenz Hospital Rheda-Wiedenbrück) wieder einen Aktionstag „Saubere Hände“ gegeben. In diesem Jahr wurden die Aktionstage alle am gleichen Tag durchgeführt.

Die Stände wurden in die Mitte der Eingangshallen platziert, um Mitarbeitern, Besuchern und Patienten gleichermaßen die Möglichkeit zum Mitmachen zu bieten.



Im Mittelpunkt der Aktionen stand natürlich die Notwendigkeit der korrekten Händedesinfektion in Bezug auf die Übertragung von Krankheitserregern durch das Personal im Krankenhaus.

Um dies zu veranschaulichen, durften alle Besucher, Mitarbeiter und Patienten ihre Hände mit unserem magischen Mittel einreiben (das in Wahrheit einfach Händedesinfektionsmittel mit fluoreszierenden Elementen enthält) und anschließend in einer Schwarzlichtbox den Grad der Verteilung mal genauer unter die Lupe nehmen. Hier konnte man schon ziemlich gute Quoten feststellen, doch kaum jemand hatte unter der Lampe komplett weiße Hände.

Als zweites schulendes Element kam dieses Jahr Lotion mit einer fluoreszierenden Komponente zum Einsatz, welche die Durchlässigkeit von Einmalhandschuhen eindrucksvoll veranschaulichte.

Die Mitarbeiter zogen Einmalhandschuhe an, danach wurden die Hände mit der fluoreszierenden Lotion eingecremt, nach dem Abwurf der Handschuhe kam dann die Blackbox zum Einsatz. Bei ca. einem Drittel der Teilnehmer konnten so Läsionen der Handschuhe visuell dargestellt werden, was die meisten sehr überraschte.

Wie im letzten Jahr haben sich die Schüler aus dem Unterkurs im Vorhinein ausführlich mit der Händehygiene auseinandergesetzt und den Aktionstag inhaltlich mit Leben gefüllt.



Für die Mitarbeiter wurde ein Parcours angeboten, indem es inhaltlich um die Durchführung der hygienischen Händedesinfektion, die Durchlässigkeit von Einmalhandschuhen, der korrekte Umgang mit Schutzkleidung und das Beantworten von hygiene-relevanten Fragen ging. Wer erfolgreich alle Aufgaben erfüllte, durfte abschließend am Gewinnspiel teilnehmen.

Das Feedback und die Frequenz an den Ständen in den einzelnen Häusern waren durchweg sehr positiv, auch Patienten und Besucher haben das Angebot angenommen und waren sehr interessiert.

Die Mitarbeiter konnten sich über die Ergebnisse der zuvor durchgeführten Handabklatsche informieren und sich anhand einer Legende über die detektierten Erreger informieren.